

Das Gespräch zwischen Schwerhörigen und Normalhörenden

Tipps für den Schwerhörigen



Rahmenbedingungen

- vor dem Gespräch **Einstellung + Batterieleistung** der Hörgeräte prüfen.
- der Gesprächspartner sollte im **Licht gegenüber** sitzen.
- **ruhig** und **deutlich** sprechen, um den Gesprächspartner „mitzuziehen“.

Offenheit

- den Gesprächspartner auf die Hörbehinderung **aufmerksam machen**.
- freundlich um **Wiederholung** bitten, wenn Sie etwas **nicht verstehen**.
- evtl. Verstandenes zur **Rückversicherung** wiederholen.
- kein Verstehen **vortäuschen** - führt zu Missverständnissen!
- falsch Verstandenes offen sagen. **Humor** lockert das Gespräch auf.
- **Ermüdung** zugeben!

Einbeziehung

- in Gesellschaften **Tischnachbarn** wählen, der **deutlich** spricht und bereit ist, Sie zwischendurch über den Gesprächsvorgang **aufzuklären**.
- **nicht ärgern**, wenn Sie nicht permanent mitreden können.

Rücksicht

- angestregtes Reden und Wiederholen kann ermüden. Bei Anzeichen der **Ermüdung**, das **Gespräch beenden**.